

# Continuous Data Protection (CDP)

## Ihre „Zurück“-Taste bei unerwarteten Ereignissen

### WAS IST CDP?

Continuous Data Protection (CDP) von DataCore ist eine intelligente Möglichkeit Ihre Daten zu einem bestimmten Zeitpunkt wiederherzustellen. CDP protokolliert Datenänderungen des ausgesuchten Speichers kontinuierlich und versieht diese mit Zeitstempeln, sodass Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb der vergangenen 14 Tage zurückkehren können. Die Lösung arbeitet hierbei unabhängig von Backup-Fenstern oder Snapshot-Zeitplänen, sodass mögliche Datenverluste minimiert werden. CDP ist kein Ersatz, sondern eine Ergänzung Ihrer Backup-Lösung.

Haben Sie sich jemals gewünscht ungewollte Datenveränderungen, die unangenehme Folgen für Ihr Unternehmen haben können, einfach rückgängig zu machen? Mit Continuous Data Protection (CDP) können Sie dies auf äußerst einfache Weise tun. Ganz gleich, ob das Problem durch menschliche Fehler, Viren, Ransomware oder andere Malware verursacht wurde: CDP kann ein wichtiges Hilfsmittel in Ihrem Wiederherstellungsarsenal sein. Das Zurückgreifen auf den letzten „fehlerfreien“ Datenstand durch Verwendung von Snapshots oder Backups ist eine gängige Lösung. Dies kann jedoch einen erheblichen Verlust an Datenaktualisierungen bedeuten, die zwischen Ihrem letzten Backup und dem Zeitpunkt, an dem das Problem aufgetreten ist, durchgeführt wurden.

CDP von DataCore ist eine intelligente Möglichkeit, Ihre Daten zu einem bestimmten Zeitpunkt wiederherzustellen, sodass die Lücke von Snapshots und Backups geschlossen wird. Im Gegensatz zu Backups, die in der Regel im täglichen Rhythmus (oder längeren Abständen) geplant und durchgeführt werden, oder Snapshots, die jederzeit durchgeführt werden können, jedoch meistens stündlich oder in längeren Abständen erstellt werden, überwacht CDP jeden Schreibvorgang. So kann bei der Wiederherstellung eine Granularität von Sekunden erreicht werden. Hier eine beispielhafte Analogie:

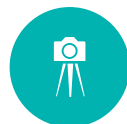
**BACKUP**

Foto in einem Studio

**SNAPSHOT**

Selfie

**CDP**

Film

CDP protokolliert Schreibvorgänge auf den ausgesuchten Speicher und versieht diese mit Zeitstempeln, sodass Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb der 14 Tage zurückkehren können. Da es alle Änderungen Ihrer Daten nachverfolgt hat, funktioniert sie wie die „Zurück“-Taste.



So können Sie sich sicher sein,  
dass Ihre Daten vor unerwarteten  
Ereignissen geschützt sind.

Continuous Data Protection ist sowohl in DataCore SANsymphony™<sup>1</sup> als auch in Hyperconverged Virtual SAN<sup>1</sup> als Funktion integriert. Sobald CDP aktiviert wird, bietet die Granularität der Lösung bei Rollbacks sowohl verbesserte Wiederherstellungspunkte (Recovery Point Objective, RPO) als auch Wiederherstellungszeiten (Recovery Time Objective, RTO), die beide nahezu bei null liegen. CDP funktioniert unabhängig von Backup-Fenstern, sodass mögliche Datenverluste minimiert werden. Darüber hinaus bietet CDP detaillierte Analyse- und Fehlerbehebungsfunktionen, die zum Erkennen von Angriffen durch Schadsoftware verwendet werden können. Ein Angriff durch Ransomware würde beispielsweise schlagartig die Größe des Wiederherstellungsprotokolls erhöhen, das von CDP überwacht wird. Sie können Grenzwerte festlegen, bei deren Überschreiten Sie benachrichtigt werden.



HÄUFIGKEIT DER DURCHFÜHRUNG  
**Täglich / Wöchentlich**

RISIKO EINES DATENVERLUSTES

**Hoch**



HÄUFIGKEIT DER DURCHFÜHRUNG  
**Stündlich / Täglich**

RISIKO EINES DATENVERLUSTES

**Niedrig**



HÄUFIGKEIT DER DURCHFÜHRUNG  
**Kontinuierlich**

RISIKO EINES DATENVERLUSTES

**Kein**

## FUNKTIONSWEISE:

1. Aktivieren Sie CDP und wählen Sie die Daten aus, die Sie schützen möchten.
2. Wählen Sie den Speicherort aus, an dem das Wiederherstellungsprotokoll gespeichert werden soll (es kann sich um einen Remote-Standort handeln), und definieren Sie dessen Größe.
3. Gehen Sie wie folgt vor, falls ein Rollback erforderlich ist:
  - Identifizieren Sie den genauen Zeitpunkt, vor dem der Fehler bzw. der Angriff aufgetreten ist. Sie können mehrere Rollback-Punkte testen.
  - Führen Sie das Rollback aus. Das nimmt nur wenige Sekunden in Anspruch.
  - Sie erhalten dann ein neues virtuelles Laufwerk, das alle Daten im unveränderten Zustand zum ausgewählten Zeitpunkt enthält.

Wenn Sie CDP nicht mehr verwenden möchten, können Sie es einfach deaktivieren. Der zugewiesene Speicher für das Wiederherstellungsprotokoll wird automatisch als freier Speicherplatz zur Verfügung gestellt.

## CONTINUOUS DATA PROTECTION – ZUSAMMENGEFASST

- Führt ein Rollback durch, um Ihre Daten zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb der vergangenen 14 Tage wiederherzustellen
- Protokolliert alle Eingabevorgänge auf den ausgewählten Speicher und versieht diese mit Zeitstempeln
- Funktioniert unabhängig vom Betriebssystem oder von Anwendungen – keine Host-Agenten erforderlich
- Anhalten oder Unterbrechen von Anwendungen nicht erforderlich
- Einfach zu aktivierende Schutzfunktionen und problemloses Erstellen von Rollbacks für Ihre Daten

CDP ist kein Ersatz, sondern eine Ergänzung Ihrer Backup-Lösung. Backups werden für Aufbewahrungszeiträume von mehr als 14 Tagen benötigt. Darüber hinaus ist mit CDP kein Medienwechsel möglich (z. B. von Festplatte auf Band), was aufgrund von Compliance-Bestimmungen möglicherweise nützlich sein könnte. Es ersetzt ebenfalls keinen Replikationsmechanismus, auch wenn das Wiederherstellungsprotokoll an einen Remotestandort geführt werden kann. Speziell für diesen Zweck gibt es die Funktionen Synchrone Spiegelung und Asynchrone Replikation.

## Nächster Schritt?

Erleben Sie CDP in der Praxis und vereinbaren Sie einen Termin für eine 15-minütige Live-Demo mit einem unserer Solution Architects: [info.datacore.com/LiveDemo](http://info.datacore.com/LiveDemo)

<sup>1</sup> Je nach Lizenz ist möglicherweise eine zusätzliche Aktivierung von CDP erforderlich

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.datacore.de](http://www.datacore.de) oder wenden Sie sich per E-Mail an [infoGermany@datacore.com](mailto:infoGermany@datacore.com)

© 2018 DataCore und das DataCore Logo sind Marken oder eingetragene Marken der DataCore Software Corporation. Andere hier verwendete DataCore-Produkt- oder -Servicenamen bzw. -Logos sind Warenzeichen der DataCore Software Corporation. Alle anderen erwähnten Produkte, Dienstleistungen oder Firmennamen sind ggf. Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

